



Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstr.14, 81373 München

Vorsitzender
Günter Keller

Privat:

Grüntenstr. 14e, 80686 München
Telefon: (089) 5793 8566
Telefax: (089) 570 4033
E-Mail: guenter.keller@t-online.de

Geschäftsstelle:

Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33882
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 10.10.2017

Protokoll
zur Sitzung des Bezirksausschusses 7
am Dienstag, den 26.09.2017, 20:00 Uhr,
im Sozialbürgerhaus, Meindlstr. 14

Beginn: 20.05 Uhr
Ende: 22:40 Uhr
Anwesend: 23 Mitglieder

Der Vorsitzende, Herr Keller, begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Pressevertreter der Süddeutschen Zeitung und HALLO München, das Mitglied im Seniorenbeirat Hrn. Stahnsdorf, das Mitglied der Seniorenvertretung Hrn. Wolf, den Vorsitzenden des Historischen Arbeitskreises Sendling Hrn. Huber, sowie den Vertreter der Polizeiinspektion 15.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Herr Keller informiert die anwesenden Bürgerinnen und Bürger darüber, dass Wortmeldungen während der Behandlung der regulären TOPs nur durch BA-Mitglieder erfolgen können und über die Redezeitbeschränkung von 3 Minuten pro Wortmeldung.

Der Vorsitzenden überreicht Hrn. Kramm nachträglich zu dessen runden Geburtstag im Namen des BA einen Blumenstrauß. Hr. Kramm bedankt sich und wünscht sich auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Öffentliche Sitzung:

1. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort
Ein Bürger aus dem Max-Seidl-Weg bittet um Unterstützung bei der Installation von Lärmschutz gegen den Autoverkehr und um eine sichere Verkehrsführung bei der Einfahrt vom Mittleren Ring in die Straße.
Hr. Keller verweist auf den Antrag unter TOP 10b.

Eine Bürgerin aus dem Max-Seidl-Weg bittet, die öffentlichen Bäume zu beschneiden. Hr. Meyer (Vors. UA Parks und Grünanlagen) wird sich der Angelegenheit annehmen.

Die Bürgerin weist darauf hin, dass die Spielstraße nicht ausreichend als solche erkennbar ist. Hr. Keller wird die Angelegenheit im Verkehrsausschuss behandeln.

Eine Bürgerin aus der Südparkallee bittet, den TOP 40.a vorzuziehen, da Lärm-
schutz und Schadstoffe zusammenhängen.

Hr. Keller wird den Vorschlag an das Gremium weitergeben. Siehe TOP 7.b

Eine Bürgerin aus der Passauerstr. bittet um ein Haltverbot oder Markierung in
der Schulenburgstr. an der Einmündung zur Passauerstr. um Rettungs- und
Müllfahrzeugen die Durchfahrt zu ermöglichen.

Hr. Keller wird sich die Situation mit dem Verkehrsausschuss ansehen.

Ein Bürger aus der Heckenstaller Str. fordert zusammen mit anderen Anwoh-
nern mehrere Änderungen an der Verkehrssituation im Bereich der Zufahrt der
Anliegerstr.

Hr. Keller wird sich die Situation mit dem Verkehrsausschuss ansehen

Eine Bürgerin aus der Klingerstr. fordert den Erhalt von Bäumen, die im Zusam-
menhang mit einem Bauvorhaben gefällt werden sollen. Hr. Kramm gibt die der
LBK zugeleitete Stellungnahme des BA bekannt.

Eine Bürgerin aus der Daxenberger Str. fragt nach dem aktuellen Stand zur Er-
richtung einer öffentlichen Toilette am Partnachplatz.

Hr. Keller informiert die Öffentlichkeit über den Sachstand.

Ein Bürger aus der Heiterwanger Str. bittet den BA um Unterstützung beim Frei-
halten von Feuerwehrezufahrten in der Straße.

Hr. Keller informiert den Bürger über den Verfahrensablauf zum Aufbringen von
Straßenmarkierungen und der Polizeivertreter wird sich um entsprechende Kon-
trollen kümmern.

Fr. Maier stellt sich und die Arbeit des Nachbarschaftstreff in der Hinterbären-
badstr. vor. Sie lädt zum Tag der offenen Tür am 20.10.17 ein.

2. Nachträglich aufzunehmende Tagesordnungspunkte

Hr. Keller schlägt folgende Ergänzungen vor:

TOP 16_a Nachträgliche Genehmigung der Eilentscheidung zum Expo-Lauf
2017

TOP 25_a Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung

TOP 27_a Fortschreibung des Grundsatzbeschlusses zur Förderung des
Radverkehrs

Außerdem schlägt er vor, die TOPs 35_b und 40_a zusammen mit TOP 07_b zu
behandeln.

Auf Hinweis wird der TOP 42_a die Anhörung im nichtöffentlichen Teil der
Sitzung behandelt

3. Genehmigung der Tagesordnung

Der BA stimmt den Vorschlägen und der somit geänderten Tagesordnung
einstimmig zu.

4. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Hr. Keller liest den schriftlich eingereichten Ergänzungsvorschlag von Hrn.
Sinapius zu TOP 10_a vor. Der BA stimmt der Ergänzung einstimmig zu.

5. Fragen an die Polizei

Hr. Sinapius fragt nach der Gefahrenstelle am abrupt endenden Radweg im Bereich Ehrwalder / Garmischer Str. Der BA einigt sich darauf die Situation vor Ort anzusehen.

Hr. Dusolt bittet um intensivere Kontrollen des Haltverbotes im Bereich Werdenfels- / Waldfriedhofstr. Hier wird das Verbot auf ca.100m ständig missachtet. Zu TOP 44_c verweist die Polizei auf die kommunale Verkehrsüberwachung, da es sich um eine Tempo-30 Zone handelt.

Fr. Morawek beklagt sich über Gehwegparker in der Ortlerstr. und bittet die Polizei um Kontrollen.
6. Weitere Punkte
 - a. Patenkonzept für den Wessobrunner Platz - GreenCity

Fr. Gonzales stellt sich und ihr Projekt kurz vor. Sie informiert darüber, dass anfallende Kosten vom Baureferat-Gartenbau übernommen werden und dass es sich um ca. 30qm Fläche handelt. Es handelt es sich hier um ein Pilotprojekt, da sich die Fläche in einer öffentlichen Grünanlage befindet. Weitere mögliche Grünflächen können auch Straßenbegleitung sein. Sie bittet die anwesende Presse über das Pilotprojekt zu berichten. Der BA wird das Projekt begleiten.
7. Bürgerversammlungsempfehlungen
 - a. (E) Barrierefreier Zugang U-/S-Bahnstation Heimeranplatz über Josef-Rank-Weg Empfehlung Nr. 14-20 / E 00177 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 7 Sendling-Westpark am 21.10.2014

Barrierefreier Zugang U/ S-Bahnstation Heimeranplatz über Josef-Rank-Weg BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00177 der Bürgerversammlung des 07. Stadtbezirkes Sendling vom 21.10.2014 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09672

Nach kurzer Diskussion ob auf noch offene BA-Anträge hingewiesen werden soll, stimmt der BA der Beschlussvorlage einstimmig zu.
 - b. (E) Lärmschutz zwischen Luise-Kiesselbach-Platz und Kreuzhof auf der A95

Lärmschutz zwischen Luise-Kiesselbach-Platz und Kreuzhof BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00759 der Bürgerversammlung des 07. Stadtbezirkes Sendling vom 17.11.2015 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09835

Zusammen mit der Vorlage werden auch der TOP 40.a und der TOP 35.b behandelt.

Nach einer intensiven Diskussion stimmt der BA der Beschlussvorlage einstimmig zu.
8. Entscheidungen entfällt
9. Budget
 - a. (E) Budget der Bezirksausschüsse

Bürgerinitiative "Aktionen für SeniorInnen": Besuch des Weihnachtsmarktes in Tüßling 700,00 Euro Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09763

Der BA stimmt auf Vorschlag des Haushaltsausschusses für die Bezuschussung in beantragter Höhe.
 - b. (E) Budget der Bezirksausschüsse

Feierwerk e.V. – Dschungelpalast: Kinderkulturfestival "Dschungel 2017" vom 28.10. - 05.11.2017 2.500,00 Euro Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09855

Der BA stimmt auf Vorschlag des Haushaltsausschusses für die Bezuschussung in beantragter Höhe.
10. Anträge
 - a. Anfrage Tram Baubeginn CSU

Der BA stimmt ohne Gegenstimme für die Weitergabe der Anfrage an die Verwaltung.

- b. Lärmschutz Max-Seidl-Weg SPD
Nach kurzer Diskussion verweist der BA den Antrag an den Verkehrsausschuss.
Es soll ein Ortstermin mit Bürgern, Verwaltung und BA stattfinden.
 - c. Tempo im Tunnel SPD
Der BA stimmt dem Antrag einstimmig und lädt Vertreter der Verwaltung zur nächsten Sitzung ein.
11. Anträge und Berichte aus den Unterausschüssen
- a. Bau und Umwelt (20.09.17)
Hr. Kramm berichtet und verweist auf das verteilte Protokoll - siehe TOP 14.
 - b. Bildung und Sport
 - c. Haushalt (25.09.17)
Hr. Nagel berichtet und verweist auf das verteilte Protokoll. - siehe TOP 9
 - d. Parks und Grünanlagen
 - e. Soziales und Kultur (06.09.17)
Hr. Dusolt berichtet und verweist auf das verteilte Protokoll. Der BA stimmt einstimmig dem Vorschlag des Ausschusses zu, dass pro Jahr max. 15 neue Schilder in Auftrag gegeben werden sollen. In Regel nur eines höchstens jedoch zwei Schilder pro Straße. Die Bestellung soll nach Personengruppen erfolgen. Nach den Beteiligten des Sendlinger Bauernaufstands soll mit den Dichtern und Schriftstellern fortgefahren werden.
 - f. Verkehr (12.09.17)
Hr. Keller berichtet und verweist auf das verteilte Protokoll.
Der BA stimmt den Vorschlägen des Ausschusses einstimmig zu.
- Im Falle der Einführung von Tempo 30 in der Friedrich-Hebbel-Straße sollte sich der BA noch mal mit der Frage befassen, ob die Tempo 30-Zone bis in die Höglwörther Str. ausgedehnt werden könnte.
- Die Einbahnregelung der Cimbernstraße wird reduziert auf das östliche Teilstück, in dem die Straße um ca. einen Meter schmaler ist. An der Ecke Cimbern- / Höllentalstraße wird das Schild (Einfahrt verboten) ergänzt um ein Hinweisschild „in xx Metern“. In diesem (reduzierten) Einbahnstraßenbereich wird der gegenläufige Radverkehr gestattet.
- An der Kreuzung Hinterbärenbad-/ Rattenberger Str. soll ein Haltverbot eingerichtet werden, um eine Gefährdungssituation zu entschärfen.
Der Vorsitzende sagt an, dass das Thema Busparkplatz in der HansasträÙe weiterverfolgt wird und einen Ortstermin für die Einrichtung von Behindertenparkplätze vor dem Altenheim St. Josef.
12. Berichte der Beauftragten
- a. Bericht des Vorsitzenden über längerfristige Projekte
Überfällige Beauftragung der Machbarkeitsstudie zur Einhausung der BAB:
Schreiben an die Planungsreferentin Prof. Dr. Merk
 - b. Beauftragte gegen Rechtsextremismus
keine Wortmeldung
 - c. Behindertenbeauftragte
keine Wortmeldung
 - d. Delegierter zum Ausländerbeirat
nicht anwesend
 - e. Gleichstellungsbeauftragte
Fr. Hemmerlein wird sich dem Thema „Gewalt gegen die sexuelle Selbstbestimmung“ zuwenden.
 - f. Internetbeauftragter
keine Wortmeldung
 - g. Jugendbeauftragte
keine Wortmeldung
 - h. Kinderbeauftragte
nicht anwesend

- i. Mieterbeirat
nicht anwesend
 - j. Migrationsbeauftragter
Hr. Sinapius verweist auf den verteilten Bericht
 - k. REGSAM-Beauftragter
keine Wortmeldung
 - l. Seniorenbeauftragter
Hr. Wolf verweist auf den verteilten Bericht
13. Baumfällungen
- a. Grüntenstr. Fällung mehrerer Bäume
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Keller für die Fällung mit Ersatz, wenn es sich um Gefahrenbäume handelt
 - b. Nebelhornstr. Fällung eines Baumes
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Keller für Fällung ohne Ersatz
 - c. Alpspitzstr. Fällung zweier Bäume
Hr. Nagel stellt als Miteigentümer des Grundstückes seine persönliche Befangenheit zur Abstimmung. Der BA sieht für ihn als WEG-Mitglied keine persönl. Beteiligung.
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Nagel für die Fällung mit Ersatz
 - d. Einseleweg Fällung eines Baumes
Der BA stimmt auf Vorschlag von Fr. Schoneweg für die Fällung ohne Ersatz
 - e. Siebenbürger Str. Fällung eines Baumes
Der BA stimmt auf Vorschlag von Fr. Schoneweg für die Fällung mit Ersatz, wenn es sich um einen Gefahrenbaum handelt
 - f. Zirler Str. Fällung zweier Bäume
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Schmidt für die Fällung mit Ersatz, wenn es sich um Gefahrenbäume handelt .
 - g. Dauthendeystr. Fällung eines Baumes
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Röver für die Fällung mit Ersatz
 - h. Hirsch-Gereuth-Str. Fällung eines Baumes
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Meyer für die Fällung mit Ersatz, wenn es sich um einen Gefahrenbaum handelt
 - i. Passauerstr. Fällung eines Baumes
Die schriftliche Stellungnahme wird nachgereicht
 - j. Passauerstr. Fällung zweier Bäume
Der BA stimmt auf Vorschlag von Hrn. Goß
 - k. Albert-Roßhaupter-Str. Fällung eines Baumes
Die schriftliche Stellungnahme wird nachgereicht
14. Bauvorhaben / Baumfällungen im Rahmen eines Bauvorhabens
- a. Bauvorhaben Graswanger Str. 6;
Neubau eines Mehrgenerationenhauses (4WE)
Der BA stimmt auf Vorschlag des UA Bau und Umwelt folgender Stellungnahme einstimmig zu:
Da in erheblichem Umfang Baumbestand verloren ginge, soll geprüft werden, ob auch einige der nicht geschützten Bäume erhalten werden können.
Ansonsten werden zwei zusätzliche Neupflanzungen gefordert.
 - b. Bauvorhaben Albert-Roßhaupter-Str. 25;
Errichtung eines hinterleuchteten Plakatwechslers
Der BA stimmt auf Vorschlag des UA Bau und Umwelt folgender Stellungnahme einstimmig zu:
Das Vorhaben wird aus stadtgestalterischen und Verkehrssicherheitsgründen abgelehnt.
15. Veranstaltungen auf öffentlichem Grund entfällt

16. Westparkveranstaltungen
a. EXPO-Lauf 2017
Aus Fristgründen hat der BA-Vorsitzende der Veranstaltung im beantragten Rahmen vorab zugestimmt. Der BA stimmt der Vorabgenehmigung nachträglich einstimmig zu.
17. Baureferat entfällt
18. Büro des Oberbürgermeisters entfällt
19. Direktorium entfällt
20. Kommunalreferat entfällt
21. Kreisverwaltungsreferat
a. Haltverbot Hinterbärenbadstr.
Der BA stimmt der Einrichtung eines Haltverbotes einstimmig zu.
22. Kulturreferat entfällt
23. Lokalbaukommission entfällt
24. Referat für Arbeit und Wirtschaft entfällt
25. Referat für Bildung und Sport
a. Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung
Der BA verweist das Thema einstimmig an den UA Bildung und Sport
26. Referat für Gesundheit und Umwelt entfällt
27. Referat für Stadtplanung und Bauordnung
a. Fortschreibung des Grundsatzbeschlusses zur Förderung des Radverkehrs
Der BA verweist das Thema einstimmig an den UA Verkehr und beauftragt den Ausschuss zur Abgabe einer abschließenden Stellungnahme.
28. Sozialreferat entfällt
29. Weitere Anhörungen entfällt
30. Amtsblatt
31. Baureferat
a. Finanzielle Aufstockung der heutigen Entsiegelungspauschale SV 14-20 / V 9229 - Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
32. Büro des Oberbürgermeisters entfällt
33. Direktorium
a. Änderung der Satzung und Geschäftsordnung für die Bezirksausschüsse SV 14-20/ V 7930
Hr. Nagel bittet die Geschäftsstelle, die neue Fassung allen BA-Mitglieder zur Verfügung zu stellen. Hierzu wird ein Ordner in der Koop-Plattform eingerichtet.
34. Kommunalreferat
a. Mitteilung Grundstücksgeschäft
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
35. Kreisverwaltungsreferat
a. Arbeiten Straßenraum Krüner Str.
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
36. Kulturreferat entfällt

37. Lokalbaukommission
 - a. Baulisten
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.

38. Referat für Arbeit und Wirtschaft
 - a. MVG-Leistungsprogramm 2018
SV 14-20 / V 9197
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.

39. Referat für Bildung und Sport
 - a. Errichtung eines Hauses für Kinder in der Garmischer Str. 207
SV 14-20 / V 8804
Hr. Nagel unterstreicht wiederholt die Forderung nach mehr Hortplätzen und bedauert, dass die Forderung des BA nicht aufgenommen wurde. Hr. Keller informiert darüber, dass das Referat in einem Schreiben die Sachgelage darstellt hat. Das Schreiben ist auf der TO des nächsten Monats.
 - b. Sportbauprogramm
SV 14-20 / V 8874
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - c. Schulbauprogramm 2013-2030
SV 14-20 / V 8675
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.

40. Referat für Gesundheit und Umwelt
 - a. Schadstoffmessungen am Luise-Kiesselbach-Platz
siehe TOP 07.b

41. Referat für Stadtplanung und Bauordnung
 - a. Neue Orientierungswerte zur Grün- und Freiflächenversorgung
SV 14-20 / V 9119
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - b. Wohnen in München V
SV 14-20 / V 8922
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - c. Anbau Reihenhäuser Krüner Str.
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - d. Sozialgerechte Bodennutzung - Der Münchner Weg
SV 14-20 / V 9249
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - e. Bebauungsdichte erhöhen und Wohnraum schaffen durch Aufstockungen
SV 14-20 / V 6189
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - f. Ergebnisse der Bürgergutachtens zur Entwicklung der Region München
SV 14-20 / V 9440
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.

42. Sozialreferat
 - a. Zweckentfremdung
siehe TOP 52.a
 - b. Vollzug Erhaltungssatzung
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - c. Perspektive München; Leitlinie Soziales
SV 14-20 / V 8869
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.

43. Weitere Unterrichtungen
 - a. Baumaßnahmen SWM
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.

44. Bürgerschreiben
- a. Parksituation Siegenburger Str.
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - b. Bauantrag Klingerstr 23-27
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - c. Geschwindigkeitskontrollen Siegenburger Str.
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - d. Radwege Heckenstallerstr.
Hr. Dusolt schlägt vor, das Thema im nächsten Verkehrsausschuss zu behandeln.
 - e. Sachbericht Dschungelpalast
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - f. Kulturzentrum GOROD; Schreiben des BA-Vorsitzenden
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
45. Baureferat
- a. Toilette Partnachplatz
 - b. Zustand des Radwegenetzes in Sendling-Westpark
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03775
Fr. Hemmerlein ist mit dem Inhalt des Antwortschreibens sehr unzufrieden. Eine Prüfung der Umsetzung im Rahmen der BA-Satzung ist noch am Laufen. Der Verkehrsausschuss wird sich im Zusammenhang mit der Anhörung zu TOP 27.a mit dem Thema befassen.
46. Büro des Oberbürgermeisters entfällt
47. Direktorium
- a. Verwendungsnachweis
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - b. Bürgerversammlung Stadtbezirk 7
Hr. Sturm unterstreicht seine Enttäuschung über den diesjährigen Versammlungsort.
 - c. Internetauftritt der BAs-Internetbeauftragte
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
48. Kommunalreferat
- a. Wochenmarkt Luise-Kiesselbach-Platz; Vorschlagspläne Stellflächen
Hr. Nagel fragt nach dem weiteren Verlauf des Verfahrens und welches Referat abschließend einen möglichen Standplatz festlegt. Hr. Keller entgegnet, dass während der momentanen provisorischen Begrünung kein endgültiger Platz festgelegt wird.
49. Kreisverwaltungsreferat
- a. Spielhallen sollen weniger werden
Hr. Nagel fordert, dass der BA über die weitere Entwicklung informiert wird.
 - b. Kiosk Ehrwalder Str30 ; Krüner Platz
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
 - c. VVB-Bescheide
Der BA nimmt den Vorgänge zur Kenntnis.
50. Kulturreferat entfällt
51. Lokalbaukommission entfällt
52. Referat für Arbeit und Wirtschaft entfällt
- a. Fristverlängerung BA-Antrag „Geländerprovisorium U-Bahnhof Westendstr.“
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.

53. Referat für Bildung und Sport entfällt
54. Referat für Gesundheit und Umwelt entfällt
55. Referat für Stadtplanung und Bauordnung
a. Anwohnergarage Meindlstr.
Zwischennachricht zu Antrag 14-20/ B 3776
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
b. Elektro-Ladestationen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03545
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
56. Sozialreferat entfällt
57. Weiterer Schriftverkehr
a. Innenminister Herrmann; B2/A95 Tempo 60 stadteinwärts
Der BA nimmt den Vorgang zur Kenntnis.
58. Verschiedenes
Hr. Keller fragt gemäß dem BA-Beschluss nach, ob ein BA-Mitglied sich auf der Bürgerversammlung zu Wort melden möchte. Es meldet sich kein BA-Mitglied
59. nichtöffentliche Tagesordnungspunkte
Der BA stimmt der Verwaltung ohne weitere Diskussion einstimmig zu. TOP 42.a

Sitzungsleitung

gez.
Günter Keller
Vorsitzender des Bezirksausschusses 7

Protokollführung

gez.
Michael Hoffmann
BA-Geschäftsstelle